

Die Fachhochschule des BFI Wien, Hochschule für Wirtschaft, Management und Finance, erklärt nachfolgend ihre Richtlinien für die Open Access Veröffentlichung von Forschungsergebnissen (Open Access Policy).

Open Access Policy

Die Digitalisierung schafft immer vielfältigere Möglichkeiten, Forschungsergebnisse und Forschungsdaten einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Open Access – der freie und uneingeschränkte Zugang zu wissenschaftlicher Information im Internet – ist ein wichtiger Weg, um den Wissenstransfer in Richtung Forschungscommunity und der interessierten Öffentlichkeit zu gewährleisten bzw. zu erweitern. Die FH des BFI Wien unterstützt diesen Gedanken und möchte mit den folgenden Maßnahmen die Sichtbarkeit und Zugänglichkeit der FH-Forschung fördern.

Gold/Hybrid Open Access

Daher motiviert die Fachhochschule des BFI Wien ihre Mitarbeiter:innen, ihre wissenschaftlichen Arbeiten im Sinne von Open Access zu publizieren, wenn geeignete Journals zur Verfügung stehen, die auch Gold/Hybrid Open Access ermöglichen und soweit dem keine vertraglichen, rechtlichen oder wirtschaftlichen Hindernisse entgegenstehen.

Die Fachhochschule des BFI Wien ist bemüht, ihre Mitarbeiter:innen bei der Publikation in Open Access Zeitschriften zu unterstützen. Die Bibliothek dient dabei als Anlaufstelle, um Informationen über geförderte Gold/Hybrid Open Access Möglichkeiten zu erhalten.

Die Fachhochschule des BFI Wien stellt ihren Forscher:innen einen zentralen Publikationsfonds für Gold/Hybrid Open Access Veröffentlichungen zur Verfügung.¹ Als Anlaufstelle für den Publikationsfonds dient die Forschungscoordination.

Green Open Access

Die Fachhochschule des BFI Wien ermutigt ihre Mitarbeiter:innen, bereits veröffentlichte Artikel als Kopie im Sinne des Green Open Access auf dem FH-eigenen Publikationsserver frei zugänglich abzulegen, soweit dem keine vertraglichen, rechtlichen oder wirtschaftlichen Hindernisse entgegenstehen. Zu diesem Zwecke stellt sie ihren Mitarbeiter:innen einen Publikationsserver FHpub² für die Zweitveröffentlichung im Sinne des Green Open Access zur Verfügung. Die Bibliothek dient als Anlaufstelle bei Fragen zur Nutzung des Publikationsservers.

¹ Es wird geraten Open Access Publikationskosten (article processing charges oder APCs) bereits in Projektanträgen zu berücksichtigen.

² Publikationsserver FHpub: <https://fhpub.fh-vie.ac.at/>

Open Access Policy

Verwertungsrechte

Die Fachhochschule des BFI Wien rät ihren Mitarbeiter:innen, ihre Urheberrechte wahrzunehmen und die Verwertungsrechte an ihren wissenschaftlichen Arbeiten nicht an Dritte (z.B. Verlage) abzutreten, sondern darauf zu achten, dass diese bei ihnen selbst verbleiben.

FH-eigene Publikationen

Publikationen, welche die Fachhochschule des BFI Wien selbst herausgibt, werden unter Lizenzen veröffentlicht, die mit Open Access vereinbar sind.

Open Access Netzwerke

Die Fachhochschule des BFI Wien beteiligt sich am Austausch mit der nationalen und internationalen Open Access Community, indem Sie an Open Access Netzwerken teilnimmt.

Glossar

Article Processing Charges Üblicherweise verrechnen Verlage eine Publikationsgebühr, auch article processing charge oder APC genannt, wenn ein Artikel Open Access erscheinen soll. Mit manchen Verlagen hat die Bibliothek Vereinbarungen getroffen, durch die diese Gebühr erlassen oder rabattiert wird.

Creative Commons Lizenzen Creative Commons (CC) Lizenzen ermöglichen Urheber:innen auf standardisierte Weise zu definieren, welche (über die im Urheberrecht verankerten freien Werknutzungsrechte hinausgehenden) Nutzungsrechte sie anderen Personen einräumen möchten. CC Lizenzen bestehen aus vier Modulen, die zu unterschiedlichen Lizenzen kombiniert werden können:

BY: Namensnennung (attribution): Der:die Urheber:in muss genannt werden

NC: Nicht kommerziell (non-commercial): Das Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

ND: Keine Bearbeitung (no derivatives): Das Werk darf nicht verändert werden.

SA: Weitergabe unter gleichen Bedingungen (share alike): Das Werk muss nach Veränderungen unter der gleichen Lizenz weitergegeben werden.

Eine Übersicht über mögliche CC Lizenzen bietet die Seite <https://creativecommons.org/about/ccllicenses/>

Gold Open Access Gold Open Access meint die primäre Veröffentlichung von wissenschaftlichen Texten in einem Open Access Journal oder als Open Access E-Book.

Hybrid Open Access Als Hybrid Open Access wird bezeichnet, wenn abo-basierte Journals es erlauben, dass einzelne Artikel in ihnen als Open Access veröffentlicht werden.

Green Open Access Green Open Access wird auch Selbstarchivierung oder Zweitveröffentlichung genannt. Dabei wird ein wissenschaftlicher Text, der in einem konventionellen abo-basierten Journal erschienen ist durch die Autor:innen selbst frei zugänglich online zur Verfügung gestellt. Dies passiert zum Beispiel durch den Upload am Publikationsserver der Institution.